

Abraham Alfred van Dyk (Jana Warnke)

Wir haben den Lebenslauf der Geschwister Abraham-Alfred, Meno Lothar und Margit van Dyk zu erforschen versucht. Um etwas über ihre Familie lernen zu können, haben wir auch zuerst Informationen über die Großeltern und Eltern der Kinder gesammelt. Der älteste Sohn der Familie Karl und Erna van Dyk wurde am 09. Oktober 1921 in Aurich geboren. Er wurde, wie damals überall in Ostfriesland üblich, nach seinem Großvater Abraham van Dyk benannt. Das war eine große Ehre für alle Großeltern damals. Großvater Abraham van Dyk war 60 Jahre alt, als sein Enkelkind geboren wurde und sicher mächtig stolz auf die nächste Generation, die seinen Namen trug. Er war in Aurich sehr bekannt und die Familie war hochangesehen. Herr van Dyk Senior war viele Jahre der Vorsteher der jüdischen Gemeinde und hatte so eine sehr große Bedeutung für alle jüdischen Familien in Aurich und das Leben in der Synagoge. Aber auch über Aurich hinaus war die Familie van Dyk sehr bekannt: viele Familien kauften gerne in ihrem Textilhaus ein. Als wir in unserem Gemeindebrief in Victorbur gefragt haben, ob noch jemand in Victorbur Erinnerungstücke an dieses Geschäft besitzt, hat uns eine Familie einen alten Kleiderbügel gebracht (*Anmerkung: von Moritz oder Laura zeigen lassen!*), der seit 80 Jahren bei ihnen zur Erinnerung an die Zeiten aufgehoben worden war, als sie dort gerne eingekauft haben. Außerdem den Hinweis auf eine Stellenanzeige aus einer alten Zeitung, aus der hervorgeht, dass Abraham van Dyk seinen Glauben sehr ernst nahm und sein Geschäft am Sabbath und an jüdischen Festtagen immer geschlossen hielt. Er war sicher ein großes Vorbild für seinen Enkel. Als Abraham van Dyk Junior 13 Jahre alt war, starb sein Großvater und wurde in Aurich begraben. Nach der Schule begann auch der Enkel eine Schneiderlehre, kam aber praktisch nicht mehr dazu, seinen Beruf auszuüben. Mittlerweile schrieb man das Jahr 1934 und die Zeiten für die Familie hatten sich sehr verschlechtert. Abraham Alfred van Dyk gelang die Flucht vor den Nationalsozialisten gleich über die deutsch-niederländische Grenze in die Provinz Groningen, wo er sich kurz in der Stadt Winschoten aufhielt. Es gelang ihm, im April 1940 gemeinsam mit seinem Bruder nach Amerika fliehen zu können. Dort siedelte er sich im Bundesstaat Pennsylvania in der Stadt *Philadelphia/Pennsylvania* an. Eine eigene Familie hat er nicht gegründet, er lebte zusammen mit der Familie seines Freundes **William Brodsky**, der ebenfalls aus einer alten jüdischen Familie stammte. Diese Familie war aber schon viel eher nach Amerika gekommen. Es war eine russisch-jüdische Familie, die vor über 100 Jahren in Russland sehr verfolgt wurde. Die Vorfahren von William, Brodsky gründeten 1883 die erste landwirtschaftlich ausgerichtete jüdische Siedlung im US-Bundesstaat New York. Abraham van Dyk junior starb am 23. März 2013 in Pennsylvania. Er wurde 91 Jahre alt.